

Informationen zum
Differenzierungsbereich
der Klassen 8 und 9
(Wahlpflichtbereich II)

Was ist der Differenzierungsbereich?

Für unsere Schülerinnen und Schüler beginnt in der Jahrgangsstufe 8 der differenzierte Teil der Mittelstufe.

Bisher wurden alle Schülerinnen und Schüler nach denselben festen Stundentafeln unterrichtet.

Ab Klasse 8 stehen neben den Pflichtfächern (Pflichtbereich) auch Wahlfächer (Wahlpflichtbereich) auf dem Stundenplan.

Was ist der Differenzierungsbereich?

Jede Schülerin/ jeder Schüler belegt aus dem Kursangebot der Schule ein Wahlfach.

Die Belegung des Wahlfaches ist bis zum Ende der Klasse 9 bindend.

Ein Wechsel des Wahlfaches nach Klasse 8 ist nicht vorgesehen.

Aufgaben & Ziele im Differenzierungsbereich

Der Differenzierungsbereich ermöglicht den Schülerinnen und Schülern eine Schwerpunktsetzung, die ihren jeweiligen Neigungen und Interessen entspricht.

Dabei soll ein weiteres Grundlagenwissen möglichst durch praxisorientiertes Lernen ermöglicht werden.

Aufgaben & Ziele im Differenzierungsbereich

Der Differenzierungsbereich bereitet die Schülerinnen und Schüler für die Wahl der individuellen Schullaufbahn in der Einführungsphase (erstes Jahr der Oberstufe) vor.

Durch ein vertiefendes Arbeiten kann im Schwerpunktbereich schon ein erfolgreiches Mitarbeiten in der Oberstufe erprobt werden.

Unterrichtsorganisation im Differenzierungsbereich

Der Unterricht im Differenzierungsbereich wird mit drei Stunden pro Woche von einem Fachlehrer erteilt.

Er findet klassenübergreifend statt, wie die Schülerinnen und Schüler das bereits vom Unterricht in Religion bzw. Praktischer Philosophie und Latein bzw. Französisch kennen.

Unterrichtsorganisation im Differenzierungsbereich

Bei den Angeboten im Differenzierungsbereich handelt es sich – mit Ausnahme der Fremdsprachen – um Kombinationen aus mehreren Fächern (siehe Kursangebote unten).

Dabei werden die Fächer in Kombination von einer Lehrkraft unterrichtet und die Leistungen der Fächerkombination mit einer gemeinsamen Note beurteilt.

Leistungsnachweise im Differenzierungsbereich

In allen Kursangeboten des Differenzierungsbereichs werden in den Jahrgangsstufen 8 und 9 pro Halbjahr zwei Klassenarbeiten geschrieben.

Einmal im Schuljahr kann eine Klassenarbeit durch eine andere, in der Regel schriftliche Leistungsüberprüfung ersetzt werden.

Versetzungsbestimmungen im Differenzierungsbereich

Die Zeugnisnote im Differenzierungsbereich ist versetzungswirksam. Dabei ist der Differenzierungsbereich trotz Schriftlichkeit der Fächergruppe II (sog. „Nebenfächer“) zuzuordnen.

Das bedeutet, dass die Zeugnisnote im Differenzierungsbereich nicht als Ausgleich für eine nicht ausreichende Leistung in einem Hauptfach herangezogen werden kann.

Kursangebote im Differenzierungsbereich

Die Schule bietet neben einer dritten Fremdsprache (Latein/
Französisch/ Spanisch) auch Kombinationen abgestimmter
Fächer eines Aufgabenfeldes bzw. Kombinationen aus Fächern
verschiedener Aufgabenfelder an.

Das Angebot orientiert sich dabei an den Möglichkeiten der
Schule sowie am Wahlverhalten der Schülerinnen und Schüler.

Kursangebote im Differenzierungsbereich

3. Fremdsprache: Spanisch oder Französisch oder Latein

Deutsch/Geschichte

Mathematik/Informatik

Physik/Technik

Biologie/Chemie

Kunst/Politik

Politik/Biologie/Sport

Wahlverfahren im Differenzierungsbereich

Jede Schülerin/ jeder Schüler wählt aus dem Kursangebot einen Erst- und einen Zweitwunsch (siehe Wahlzettel).

Bei zu großer Anwahl eines Kurses entscheidet das Los.

Die Kursstärke beträgt im Mittel ca. 22 Schülerinnen und Schüler.

Es können insgesamt höchstens sechs Kurse eingerichtet werden.

Wahlverfahren im Differenzierungsbereich

Bitte füllen Sie mit Ihrem Kind den Wahlzettel zum Differenzierungsbereich (siehe Homepage) aus und senden Sie ihn unterschrieben auf folgende Weise an die Schule zurück:

- als Ausdruck per Post an

Städtisches Gymnasium Wermelskirchen

Stockhauser Str. 13, 42929 Wermelskirchen

- eingescannt per Mail an irina.kaufmann@wk-gymnasium.de